

de Bere, Eymbeke, Tijle Hardenberch, Hinrick Wedeghen, [van] Han-
növer Olrik Luzeken und Helmold Thüreken.

Aus dem Ersten Gedenkbuch der Stadt Braunschweig im Stadt-Archive
dasselbst Bl. 79^b.

5 Fehlerhaft abgedruckt bei Bode, Das ältere Münzwesen der Staaten und
Städte Niedersachsens. Braunschweig 1847, S. 185.

195. *Gebhard, Graf zu Mansfeld, und sein Sohn Busso treten dem
zwischen Friedrich, Bischof von Merseburg und postulirtem Erzbischof von
Magdeburg, und den Städten Halberstadt, Quedlinburg und Aschersleben
10 abgeschlossenen Bündnisse bei. 1382. Juli 5.*

Wir Gebhart, von gottes gnade greffe und here zu Manszfelt,
bekennen und thun kundt an diszem uffenem brieffe, als der ehrw. in
gott vater unser lieber here, er Friederich bischoff zu Merseburg, vor-
steher und geeischer ertzbischoff des h. stiftes zu Meideburg, in die
15 einunge und vorbuntnisze, die er mit den steden und burgern zu Halb.
Quedl. und Aschersz. getan hat, uns mit nahmen des ergen. stiftes
fursten heren und mannen gezogen hat, als wollen wir mit Bussen
unserm sohne alle den dedingen folgen die in der einunge und vorbuntnisze
sint begriffen nach utwisunge solcher brieffe, die unse ergen. here und
20 die stede jegen einander daruber gegeben haben, und wollen die man-
zahl der gewapent lude, der sich unser ergen. unser here verschrieben
hat, als viel als uns gebort, halden nach sinem willen, und geloben
alle andere stücke und itzlich besunder, als sie in denselben brieffen
eigentlich geschrieben sin, den vorgeschrieben unserm heren von Meide-
25 burg und den ergen. burgern und steden an arge stete und gantz
festiglich zu halden. Des zu orkunde und merer sicherheit haben wir
unser inges. an diszen breff laszen hengen na Christi geburt 1382 an
dem sonabendt nach dem hilgen Ulrichs dage.

30 Copie aus dem Anfange des 18. Jahrhundert im Staats-Arhiv zu Magdeburg
in Cop. CIV No. 319.

196. *Gebhard, Edler von Querfurt, und sein Sohn Bruno treten dem
zwischen Friedrich, Bischof von Merseburg und postulirtem Erzbischof von
Magdeburg, und den Städten Halberstadt, Quedlinburg und Aschersleben
abgeschlossenen Bündnisse bei. 1382. Juli 5.*

35 Wir er Gebhard, Edler von Quernforde und here daselbes, beken-
nen und thun kundt in diszem offenen brieffe, als der ehrw. in gott
vater unse lebe here, her Frederich bischoff zu Merseburg, vorsteher
und geeischer zu ertzbischoffe des heiligen stiftes zu Magdeburg, in
die einigung und verbundtnisze, die er mit den steden und borgern
40 zu Halb. Quedlinb. und Ascherszleben gethan hat, uns mit namen und
andern des ergen. stifts fursten heren und mannen gezogen hett, als